

PRESSE INFORMATION

Recaro Commercial Vehicle Seating präsentiert auf der IAA 2018 das Konzept "Seating tomorrow"

Die Arbeitsbedingungen für Profifahrer in der Kabine kontinuierlich zu verbessern, ist das Ziel von Recaro, der Premium-Marke des weltweit führenden Sitzherstellers Adient. Passend zum Messemotto der 67. IAA Nutzfahrzeuge, "Driving tomorrow" zeigt Recaro mit seinem Demonstrator "Seating tomorrow" Denkansätze zum Sitzen im autonom fahrenden Nutzfahrzeug von morgen und bietet dabei neue Sitzerlebnisse im Umfeld kommender Mobilitätskonzepte. Mit innovativen Lösungen schafft Recaro die Voraussetzungen, Sitzsysteme auf veränderte Anforderungen im digital vernetzten vorzubereiten.

Hannover, 19. September 2018 – Der Truck der Zukunft fährt in absehbarer Zeit autonom. Der Einsatz automatisierter, digital vernetzter und reichweitenstarker Fahrerassistenzsysteme wird die Sicherheit und den Komfort steigern, während sich gleichzeitig die Rolle des Profifahrers verändert. "Wir greifen mit der Ausrichtung unseres Sitzkonzepts auf autonomes Fahren und alternative Güterverkehrssysteme wie **Platooning** diese zentralen Zukunftstreiber der Nutzfahrzeugindustrie auf. Wir geben aber auch Antworten auf eine der kritischsten Herausforderungen Transportgewerbe, den Fahrermangel. Mit unserem Fokus auf Komfort, gesunderhaltende Sitzqualität und exzellente Ergonomie positionieren wir den Fahrersitz als hochwertigen Arbeitsplatz, der auch neue Nutzungsanforderungen innerhalb der Kabine erfüllt", sagt Dr. David Herberg, Executive Director Commercial Vehicle Seating bei Adient.

Der Recaro Demonstrator "Seating tomorrow" besteht aus Fahrerund Beifahrersitz und simuliert die Kabinensituation mittels eines angedeuteten Cockpits. Der Fahrersitz adressiert mit Premium-Design und neuen Komfort-Features wie längseinstellbaren

KONTAKT

Medien Ulrich Andree T: +49 2174 65-4343 M: +49 162 1090735

ulrich.andree@recaro-automotive.com

Presseinformationen

www.recaro-automotive.com/presse/news

RECARO Automotive Seating in Social Media











Seite 2 von 4

Armlehnen und verschiedenen Massageprogrammen die steigende Nachfrage des Marktes nach einer Aufwertung des Fahrer-Arbeitsplatzes in Richtung "angenehmes, exklusives Sitzerlebnis". Neben der Fahrposition sind auf Knopfdruck zwei weitere voreingestellte Positionen anwählbar: In der Relaxposition lässt sich der Fahrersitz um 45 Grad zur Beifahrerseite drehen und wird so beispielsweise zum komfortablen Arbeitsplatz, an dem der Fahrer in entspannter Haltung ein Laptop nutzen oder kommunizieren kann. Die Lehne des Beifahrersitzes lässt sich ergänzend umklappen und in eine ebene Ablagefläche verwandeln. In der Ruheposition kann der Fahrersitz um weitere 45 Grad zum Beifahrersitz gedreht werden, zusätzlich lässt sich in dieser Einstellung die Lehne weit nach hinten neigen. In der Kombination wird aus dem ebenfalls gedrehten und geklappten Beifahrersitz eine komfortable Beinauflage - damit entsteht eine begueme Ruheliege, die durch ein zusätzliches (abnehmbares) Leder-Kopfkissen individuell anpassbar ist. Sowohl die Relax- als auch die Ruheposition können ausschließlich bei abgestelltem Lkw-Motor genutzt werden.

Bei Recaro Produkten für Nutzfahrzeuge nimmt das nachhaltig gesunderhaltende Sitzen eine zentrale Rolle ein. Zur weiteren Verbesserung des ergonomischen Sitzkomforts, der Fahrer-Aktivierung und dem Monitoring von Körperfunktionen bietet der Demonstrator "Seating tomorrow" deshalb eine Reihe innovativer, digital gesteuerter **Massage- und Mobilisationsprogramme** an. Sie können in der Fahrposition, speziell auf Langstrecken während der automatisierten Kolonnenfahrt (Platooning), ebenso wie in der Relaxund Ruheposition während der Standzeiten des Lkw genutzt werden.

So werden im Drive-Modus Luftkammern in Sitzkissen und Rückenlehne aufgeblasen und wieder entleert, um beispielsweise in Mikrobewegungen das Gehen zu simulieren – und damit die Rückenmuskulatur zu entspannen, die Bandscheiben zu entlasten und besser mit Nährstoffen zu versorgen. Im Relax-Modus stehen wellen- oder schlangenlinienförmige Anregungsmuster zur Wahl. Im Ruhe-Modus kann unter anderem ein Wechseltakt-Massageprogramm aktiviert oder der Rücken in einer Wellenbewegung sanft massiert werden.

Der Fahrersitz im Recaro Demonstrator ist außerdem in der Lage, Vitalwerte des Fahrers zu erfassen: Über Sensoren können in der



Messeanwendung zum Beispiel Herzschlag und Bewegungsfrequenz im Sitz gemessen werden. In kundenspezifischen Anwendungen könnten diese Daten beispielsweise mit Mobilisations- und Massageprogrammen gekoppelt werden, um Ermüdung gezielt entgegenzuwirken.

Auch bei den Bedienkonzepten geht Recaro innovative Wege: Der Demonstrator auf IAA 2018 kann zum einen über einen Tablet-Computer gesteuert werden und simuliert so die in einer Serienanwendung mögliche Integration ins digitalisierte Kabinenumfeld, etwa via Touchscreen im Cockpit. Als zweites Bedienkonzept hat Recaro ein intuitives Ein-Hand-Bedienelement entwickelt. ebenfalls für das symbolisch zukünftiae kundenspezifische Serienlösungen steht: Ähnlich wie Multifunktionselemente im Pkw lässt es sich drehen, drücken oder ziehen und steuert damit alle Sitzeinstellungen – für den Fahrer ein erheblicher Komfortgewinn, für den Truckhersteller ein großes Plus in Sachen Raumökonomie.

###

Über Recaro Automotive Seating:

Recaro Automotive Seating ist die Premium-Marke von Adient. An sieben Standorten in Deutschland, Polen, der Slowakei, Japan, Mexiko und den Vereinigten Staaten entwickeln, produzieren und vermarkten wir Komplettsitze, die unsere Kernkompetenzen Design, Ergonomie, Handwerkskunst, Robustheit, Leichtbau und Wertarbeit unter dem eingeführten Markennamen Recaro repräsentieren. Recaro Automotive Seating fasst zwei Geschäftsfelder zusammen: Recaro Performance Car Seating bietet Pkw-Sitze für die Erstausstattung und den Nachrüstmarkt an, Recaro Commercial Vehicle Seating konzentriert sich auf Sitze für Nutzfahrzeuge in der Erstausrüstung und im Nachrüstmarkt. Recaro Automotive Seating nutzt die Marke Recaro mit einer Lizenz der Recaro Holding. Weitere Informationen finden Sie unter recaro-automotive.com.

Über Adient:

Adient ist ein global führendes Unternehmen im Bereich Autositze. Mit 85.000 Mitarbeitern in 238 Produktions- und Montagewerken in 34 Ländern weltweit produzieren und liefern wir Autositze für alle Fahrzeugsegmente sowie alle großen Automobilhersteller. Unsere Expertise umfasst alle Stufen des automobilen Sitzherstellungsprozesses, von einzelnen Komponenten bis zu kompletten Sitzsystemen. Unsere firmeninternen Kompetenzen decken alle Entwicklungsschritte unserer Produkte von Forschung und



Seite 4 von 4

Entwicklung über das Design bis zur Konstruktion und Produktion ab – und wir statten mehr als 25 Millionen Fahrzeuge pro Jahr aus. Weitere Informationen zu Adient finden Sie unter <u>adient.com</u>.

Informationen zu unserem Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten finden Sie in verschiedenen Sprachen unter: https://www.adient.com/privacy